



## Kanalhausanschlussantrag

NAME: ..... VORNAME: .....

ANSCHRIFT: .....

Baugrundstück: .....

Gemarkung: ..... Flur: ..... Flurstücke: .....

Das Baugrundstück wird wie folgt genutzt:

Nur zu Wohnzwecken Anzahl der Bewohner: .....

Zu Wohn- und Anzahl der Bewohner: .....

Gewerbebezwecken Anzahl der Beschäftigten: .....

Nur zu Gewerbebezwecken Anzahl der Beschäftigten: .....

Art des Gewerbebetriebes: .....

Beizufügende Unterlagen in **zweifacher** Ausfertigung:

- Baubeschreibung
- Lageplan des Grundstückes mit allen vorgesehenen Gebäuden im Maßstab 1:500 Die Abwasserleitungen sowie in der Nähe stehende Bäume und die Lage des Hausanschlusskontrollschachtes an der Grundstücksgrenze sind einzuzeichnen.
- Schnittplan im Maßstab 1:100 durch das Gebäude mit den Fall- und Entlüftungsrohren sowie den Entwässerungsobjekten und des Hausanschlusskontrollschachtes.
- Grundriss im Maßstab 1:100 von allen Geschossen mit den Entwässerungsleitungen und Entwässerungsobjekten.

Sämtliche Unterlagen sind von dem Grundstückseigentümer und der bauausführenden Firma zu unterzeichnen.

**Mit dem Bau darf erst nach Erteilung der Entwässerungsgenehmigung begonnen werden.**

Der Hauanschlusskontrollschacht wird vom Wasserverband Wesermünde hergestellt. Eingebaut werden in der Regel Kunststoffschächte DN 600 (z. B. Wavin, Uponor oder gleichwertig).

....., den .....  
Ort Datum Unterschrift des Eigentümers

....., den .....  
Ort Datum Unterschrift des Bauausführenden

## M E R K B L A T T

### ***für den Anschluss Ihres Grundstücks an den öffentlichen Schmutzwasserkanal***

**WANN :** Innerhalb von drei Monaten nach Fertigstellung des Hauptkanals erhalten Sie hierzu eine entsprechende Aufforderung. Vor der Herstellung des Anschlusses ist der beigefügte Kanalhausanschlussantrag auszufüllen und mit den erforderlichen Unterlagen in **2-facher** Ausfertigung an den Wasserverband Wesermünde, Beerster Wasserwerk 1, 27624 Geestland, zurückzugeben.

**WIE :**

- ◆ Durchmesser der Rohrleitung auf Ihrem Grundstück, vom Gebäude zum Kontrollschacht: 125 mm
- ◆ Verlegungstiefe: Frostfrei, mindestens 80 cm
- ◆ Gefälle: 0,5 - 1 %

Der Wasserverband Wesermünde stellt den Anschluss vom Prüfschacht an die Hauptkanalleitung her.

Der Einbau einer ausreichenden Entlüftung für die Abwasserleitungen verhindert Geruchsbelästigungen sowie das Aufspülen von Abwasser bei den jährlichen Kanalspülungen.

**WER :** Dem Wasserverband Wesermünde ist vor Baubeginn aufzugeben, welcher Fachunternehmer den Anschluss auf dem Grundstück durchführt. Der Wasserverband Wesermünde ist berechtigt, einen ihm nicht bekannten Fachunternehmer abzulehnen. Eigenleistungen sind nur zulässig, wenn entsprechende Fachkenntnisse vorhanden sind.

**Die Grundstücksentwässerungsanlage darf erst nach Abnahme durch den Wasserverband in Betrieb genommen werden. Bis zur Abnahme dürfen die Rohrgräben nicht verfüllt werden. Der Abnahmetermin ist mit dem Wasserverband abzustimmen, Tel.: 04745 – 6406.**

**Mit der Durchführung der Dichtigkeitsprüfung ist ein Fachunternehmen zu beauftragen. Das Protokoll über die Dichtigkeitsprüfung ist dem Wasserverband vorzulegen.**

**Erst nach Abnahme und Dichtigkeitsprüfung kann der Wasserzähler eingebaut werden.**

**WAS :** In den Schmutzwasserkanal sind alle häuslichen, gewerblichen oder industriellen Abwässer einzuleiten. Regenwasser sowie Abwasser, das die Kanalisation verstopft oder zu Ablagerungen führt oder giftige, übel riechende oder explosive Dämpfe oder Gase bildet, darf nicht eingeleitet werden. Im Übrigen sind die Vorschriften der jeweils geltenden Abwasserbeseitigungssatzung des Wasserverbandes Wesermünde sowie die weiteren einschlägigen Gesetzesvorschriften zu beachten.

Weitere Auskünfte erhalten Sie:

- ◆ Verwaltung: 04745 9436-0
- ◆ Abwassertechnik: 04745 9436-34